



HIPPOUKRA

gender-inspiration e.V.

info@gender-inspiration.de
www.gender-inspiration.de

Josephstraße 31-33, 50678 Köln
Tel.0221/995727-0 Fax 0221/995727-27

PROJEKTNAME

Hippoukra- Pferde für unsere Nachbarn

PROJEKTZEITRAUM

10 Termine / Juni- Oktober 2024

FÖRDERBEREICH

Begegnung, Förderung der Gesundheit & Empowerment

ZIELGRUPPE

Kinder und Jugendliche aus der Ukraine

VEREINSPORTFOLIO

Der Verein Gender Inspiration e.V. bietet kreative und sportive Gruppenangebote und stellt dabei Diversität und kulturelle Vielfalt in den Mittelpunkt. Insbesondere sind Menschen mit psychischen Teilhabbarrieren oder Fluchterfahrung angesprochen.



PROJEKTIDEE

In Zusammenarbeit mit dem Kölner Schutzhof für Pferde, Tiere und Umwelt e.V. möchten wir ein Projekt für ukrainische geflüchtete Kinder und Jugendliche anbieten. Mit Tierbetreuer*innen und einer Erzieherin werden die Kinder und Jugendlichen in Kontakt mit den Ponys und Pferden treten können. Geplant ist das Kennenlernen der Pferde, gemeinsames putzen von Ponys, Ponys bemalen und mit ihnen spazieren gehen. Die Pfleger*innen der Tiere unterstützen die Kinder und Jugendlichen und leiten sie an. Die Kinder- und Jugendlichen-Gruppe von acht Personen fahren mit den öffentlichen Verkehrsmittel zusammen zum Hof und zurück. Für die Teilnehmenden wird am Tag ein kleines Buffet mit regionaler Küche, Fingerfood und Getränken zubereitet. Zum Abschluss der 10 Termine gibt es eine Grillparty auf der Weide.

WIRKUNGS- & LEISTUNGZIELE

Durch die ruhige und naturbelassene Umgebung des Schutzhofes und den körperlichen Tierkontakt erleben die Kinder ein Gefühl von Sicherheit und Geborgenheit. Durch die Interaktion mit den besonders empfindsamen Tieren wird Selbstvertrauen aufgebaut, was ihnen hilft, sich in ihrer neuen Umgebung besser zurechtzufinden. Für ein paar Stunden entkommen die Kinder so der Enge ihrer Notunterkünfte. Das verschafft Abstand von ihren traumatischen Fluchterfahrungen. Dadurch kehren sie ausgeglichener in ihre Unterkünfte zurück, was sich wiederum auf die Mütter auswirkt und auch deren Entspannung fördert.

PROJEKTLLEISTUNG

Die Treffen finden im zweiwöchigen Rhythmus statt, geleitet von zwei Fachkräften. Eine Dolmetscherin ist die gesamte Zeit vor Ort. Je nach Pandemielage können die Termine variieren oder mit bestimmten Auflagen versehen werden.

PROJEKTANSATZ

Die Kinder und Jugendlichen erlernen den Umgang mit Tieren und treten in direkten Kontakt mit ihnen. Dadurch verstehen sie Zusammenhänge und können sich mit Fragen artgerechter Tierhaltung sowie Mensch-Tier-Verhältnis auseinandersetzen. Die Tiere sind authentisch und wertfrei und schaffen mit dem ihrer Art eigenen Verhaltensweise eine Atmosphäre, in der Vertrauen wachsen kann. Andererseits setzen sie durch ihre eindeutigen Signale klare Grenzen. Das Erleben schutzbedürftige Wesen zu versorgen, in einem Tier-Team zu helfen, das sich über ihre Anwesenheit freut und den Erfolg der Arbeit sofort sehen zu können, trägt immer wieder zu einer Verbesserung ihres Selbstwertgefühls bei.

NACHHALTIGKEIT & PROJEKTZUKUNFT

Im Rahmen des Projekts erwerben die Kinder und Jugendlichen stressfrei und größtenteils nonverbal kognitive, soziale und emotionale Kompetenzen. So kommen sie auch außerhalb ihrer Gastfamilien oder Unterkünfte mit Menschen in Kontakt. Sie können an einer Pflegepatenschaft für ein Tier mitwirken und selbst Teil des Hofes und seiner Gemeinschaft werden oder einfach immer wieder zu Besuch kommen.